

Aktenvernichter  
Modulares Transportband - System

DE Bedienungsanleitung

**IDEAL 5009-2 CC**

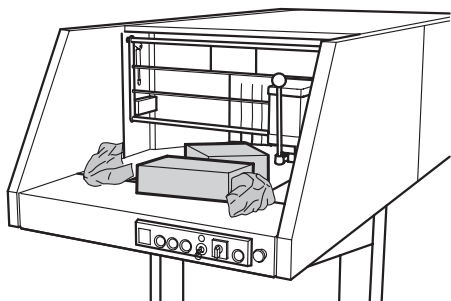
**IDEAL 5009-3 CC**



---

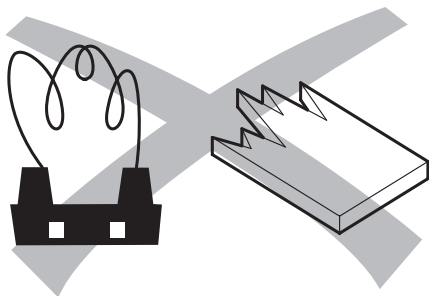
|                             |    |
|-----------------------------|----|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 3  |
| Sicherheitshinweise         | 4  |
| Aufstellen                  | 10 |
| Bedienung                   | 17 |
| Mögliche Störungen          | 23 |
| Zubehör                     | 28 |
| Technische Information      | 29 |
| EG-Konformitätserklärung    | 31 |

- Bestimmungsgemäßer Gebrauch •
- Sicherheitshinweise •

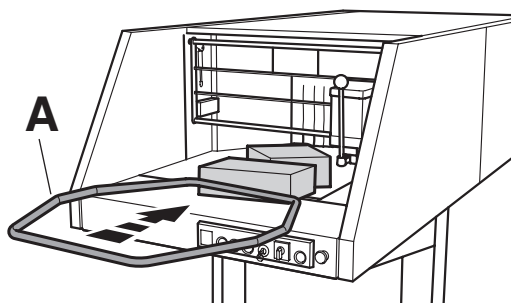


### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

1. Dieser Aktenvernichter ist zum Zerkleinern von losem oder geknülltem Papier, Kartons, auch mit Klammern sowie geringe Mengen von Disketten vorgesehen.
2. Das robuste Einzelmesser-Schneidwerk zerkleinert komplette Aktenordner samt Bügelmechanik.



Keine schlingenbildenden und splitternden Materialien vernichten.



Material, das nicht vom Schneidwerk erfasst wird, nur mit dem Schieber (A) nachschieben.



Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme der Maschine unbedingt diese Betriebsanleitung und beachten Sie die Sicherheitshinweise. Die Betriebsanleitung muss jederzeit verfügbar sein.

---



Vorsicht bei langen Haaren!



Nicht in das Schneidwerk greifen!



Vorsicht bei Krawatten und langen Kleidungsstücken!



Vorsicht, bewegliche Teile!





Keine Bedienung durch Kinder! Dieses Gerät ist nicht für Verwendung an Orten geeignet, an denen möglicherweise Kinder anwesend sein können.



Keine Akkus / Batterien vernichten!

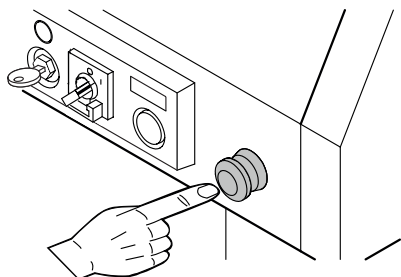


In der Nähe des Aktenvernichters keine Spraydosen mit entzündbaren Stoffen benutzen!



Keine entzündbaren Reinigungsmittel verwenden.

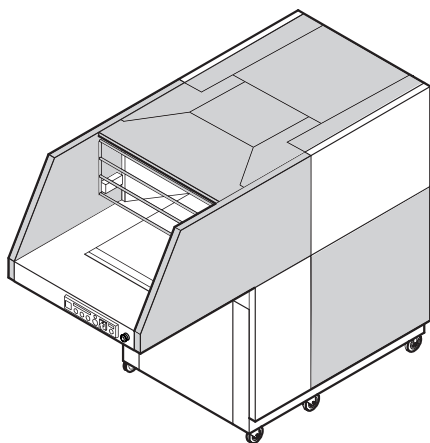




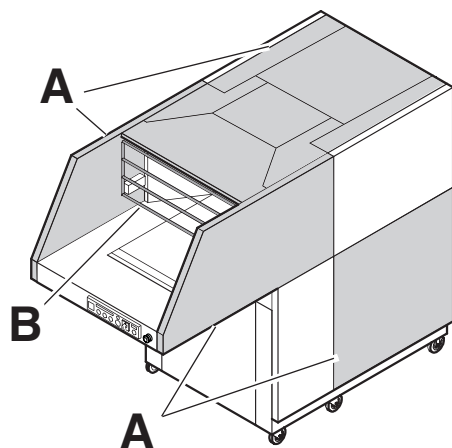
Schnellstop → Not-Halt drücken!



Diese Maschine ist nur für  
"Einmannbedienung" ausgelegt!

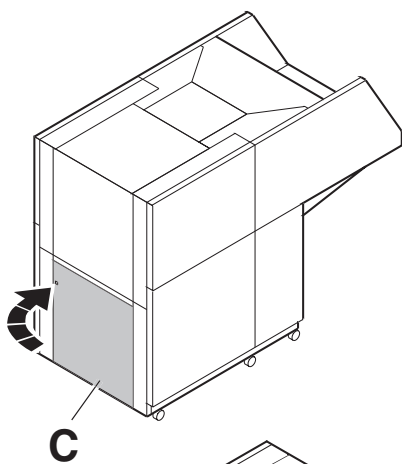


Gefahrbringende Maschinenteile sind durch  
Verkleidungen abgedeckt.

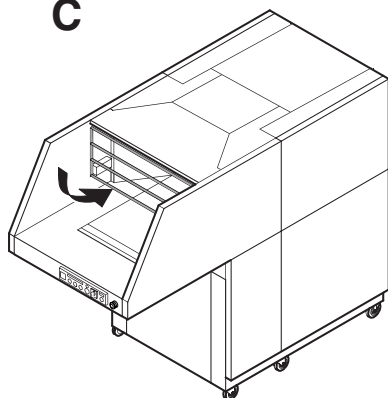


Kein Betreiben der Maschine ohne die folgenden Sicherheitseinrichtungen:

- Fest verschraubte Verkleidungen (**A**)
- Gitter (**B**) und Tür (**C**), abgesichert durch Schalter.



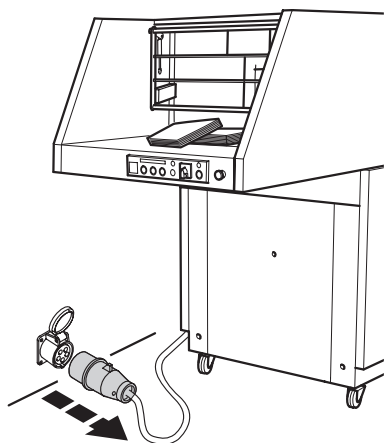
Funktion nur bei geschlossener Tür ...



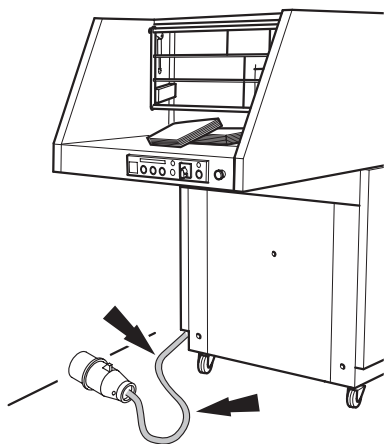
... und bei geschlossenem Gitter.



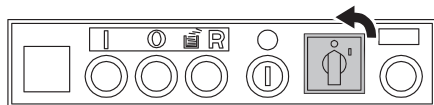
Keine Aufstiegshilfe benutzen.



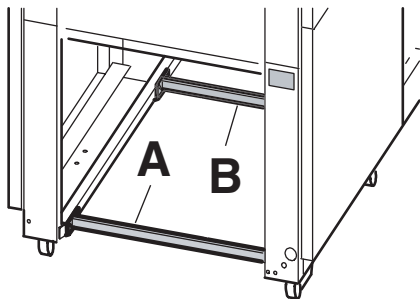
Bei der Reinigung Netzstecker ziehen! Keine eigenständige Reparatur des Aktenvernichters vornehmen! (Siehe Seite 27).



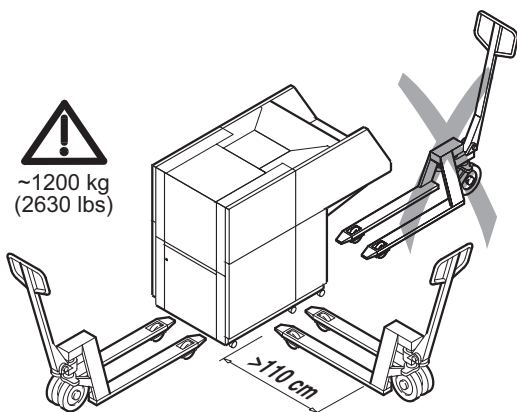
Netzkabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten schützen!



Bei längerer Nichtbenutzung Maschine abschalten.



Transport in Längsrichtung ist nur von der Hinterseite und mit eingebauter Transportsicherung (A) und (B) möglich.

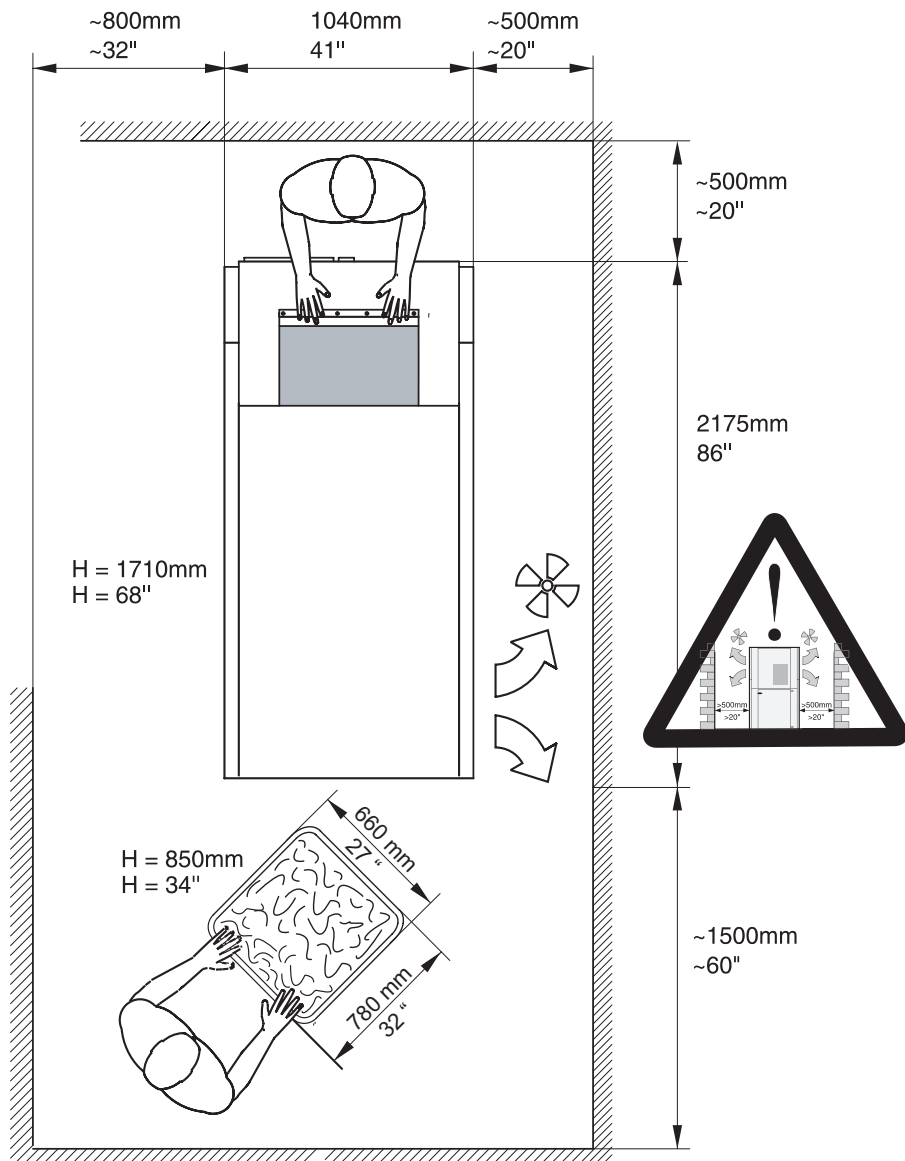


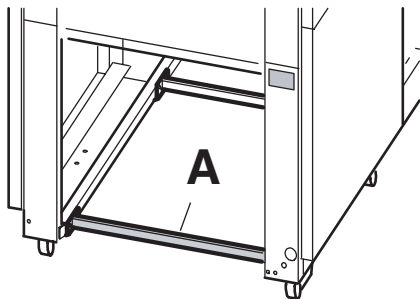
Mit Hubwagen mittig unter die Maschine fahren.

**Maschine nicht von der Bedienerseite anheben.**

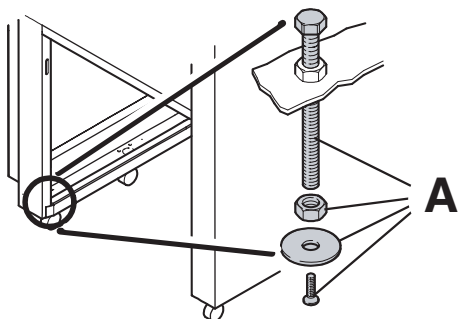
Maschine nur so hoch heben wie unbedingt notwendig → **Kippgefahr**.

- Kühleinschlüsse freihalten.
- Flächenbelastung des Bodens beachten, Gewicht ca. 1200 kg.

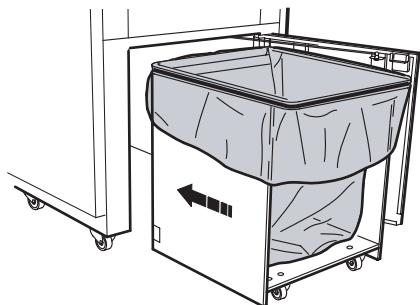




- Maschinentür öffnen.
- Vordere Transportsicherung (A) ausbauen und für späteren Transport aufbewahren.

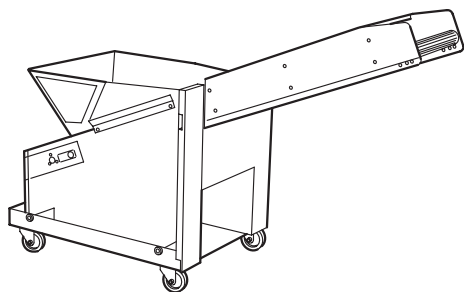


- Stützschrauben (A) montieren.
- Räder mit den Stützschrauben entlasten. Stützschrauben herunterdrehen, bis die hinteren Räder etwas entlastet sind.



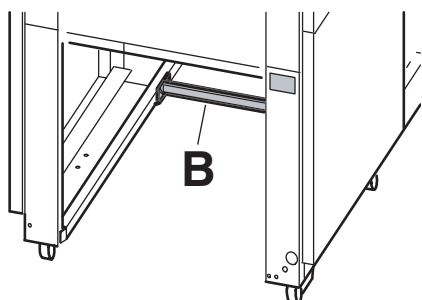
#### **Wagenausführung:**

- Sack wie unter "Sack wechseln" beschrieben in den Spänewagen einsetzen. (Siehe Seite 22)
- Wagen, mit der geschlossenen Seite zuerst, bis zum Anschlag in die Maschine schieben.
- Tür schließen.

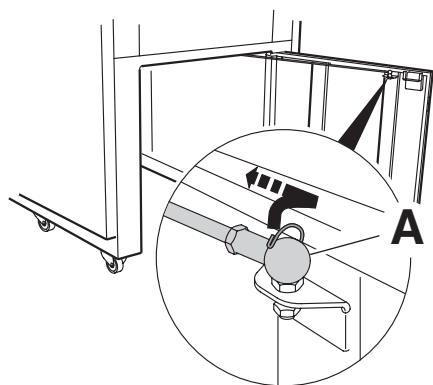


### Transportband (Zubehör)

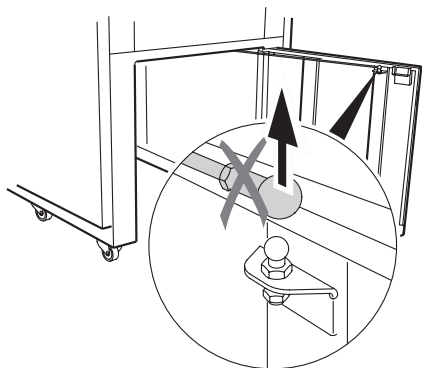
Bei Verwendung eines Transportbandes müssen folgende Änderungen an der Maschine vorgenommen werden:



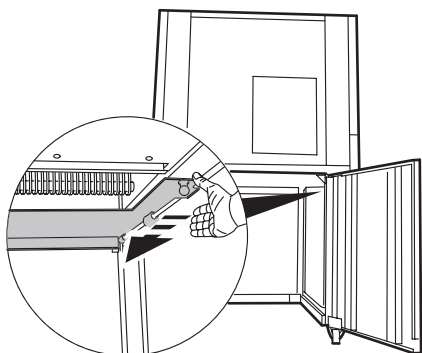
Hintere Transportsicherung (B) ausbauen.



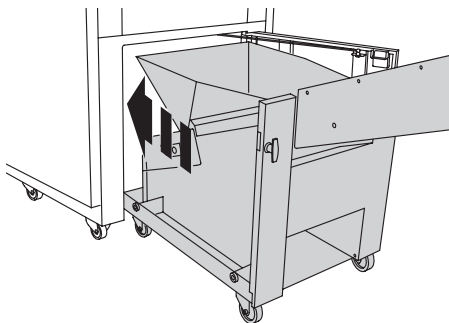
Feder der Kugelköpfe (A) auf beiden Seiten aushängen.



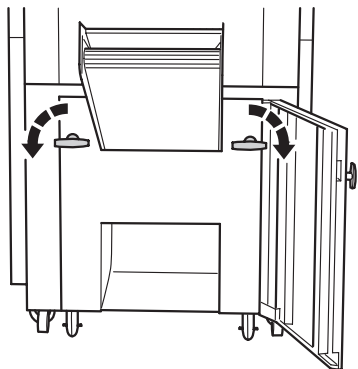
Zugstange ausbauen.



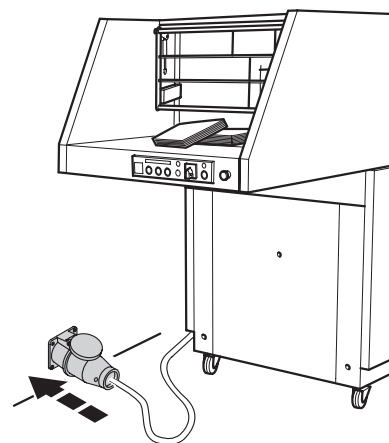
Schieber ganz nach hinten schieben.



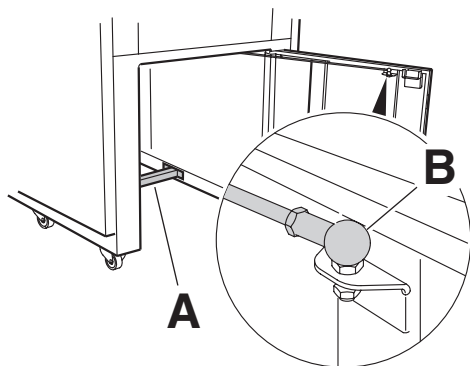
Transportband in die Maschine schieben.



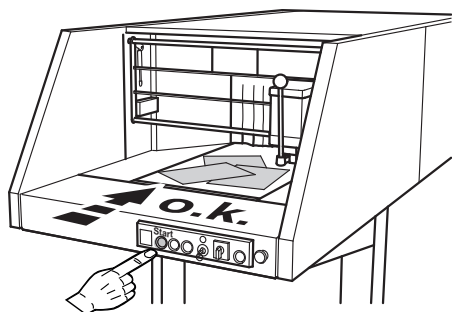
Mit beiden Griffen verriegeln.



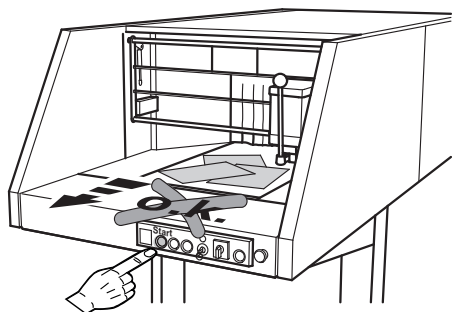
Stecker in die Steckdose.



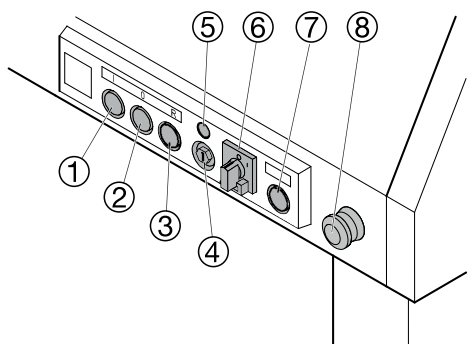
Soll die Maschine mit Spänewagen betrieben werden, muss die hintere Transportsicherung (A) und die Zugstange (B) wieder eingebaut werden. Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie der Ausbau.



**Bandlaufrichtung prüfen**  
Maschine starten.

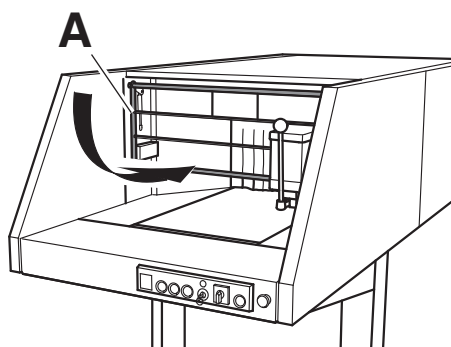


Falsche Förderrichtung → Drehfeld von einer  
Elektrofachkraft ändern lassen.



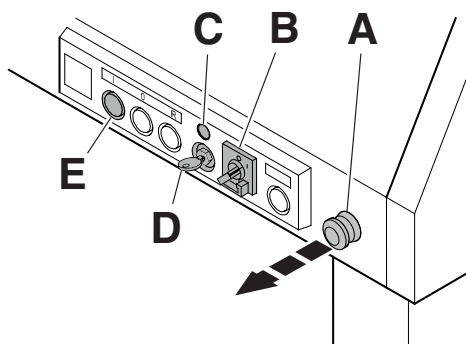
### Bedienelemente

- ① - Start
- ② - Stopp, Lampe Tür offen und Gitter offen
- ③ - Rückwärts, Lampe Sack voll
- ④ - Schlüsselschalter
- ⑤ - Standby-Anzeige
- ⑥ - Hauptschalter
- ⑦ - Lampe "Temperaturanzeige"
- ⑧ - Not-Halt

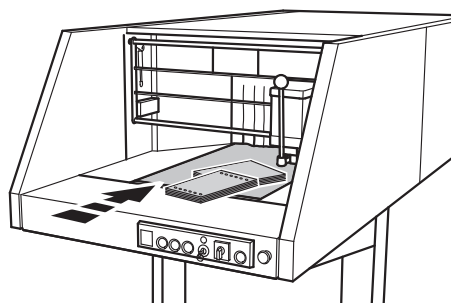


### Maschine starten

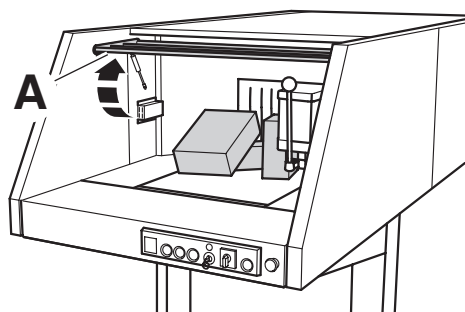
Gitter (A) geschlossen.



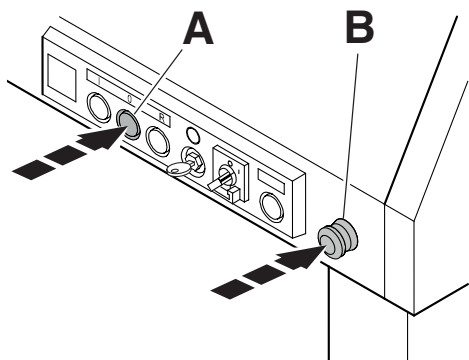
- Not-Halt (A) herausgezogen.
- Hauptschalter (B) auf Stellung "I".
- Schlüsselschalter (D) einschalten  
→ Standby-Anzeige (C) leuchtet.
- Schwarze Taste (E) drücken  
→ Förderband läuft.



Papier auf dem Zuführband verteilen.  
Endlospapier nur als Stapel vernichten.



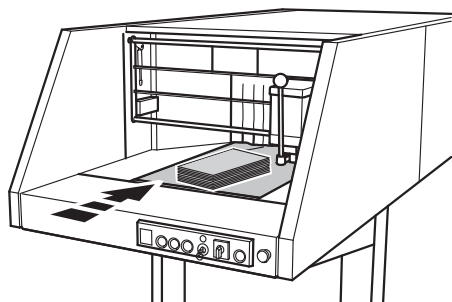
Zum Beseitigen eines Papierstaus kann das Gitter (A) nach oben geklappt werden.



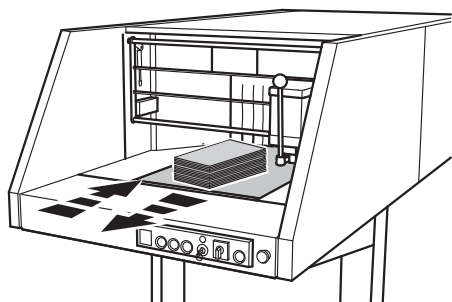
**Schneidwerk stoppen.**

Rückwärts-Taste (H) oder Not-Halt-Taste (B) drücken.

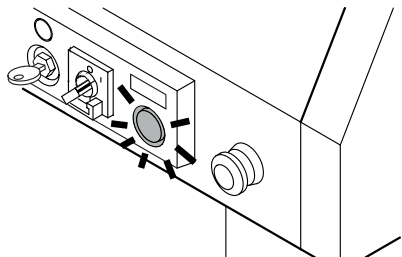
⚠ **Nicht in das laufende Schneidwerk fassen.**



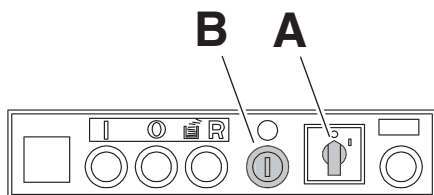
Kann das Schneidwerk das Schnittgut nicht zerkleinern, schaltet es automatisch in eine langsamere, kraftvollere Leistungsstufe um.



Reicht die Maschinenleistung immer noch nicht aus, schaltet die Maschine kurz auf "Rückwärtslauf" und anschließend wieder auf "Vorwärtslauf". Die Maschine wechselt so lange zwischen den beiden Betriebszuständen, bis alles Material zerkleinert ist.

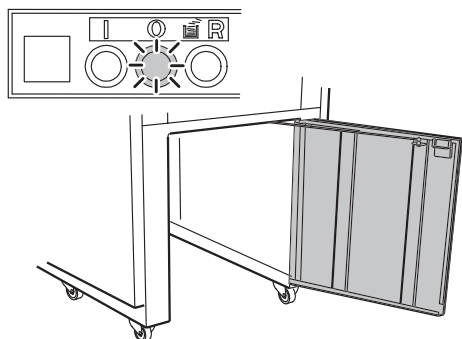


Gelbe Lampe blinkt, Motor hat Übertemperatur → Weniger Schnittgut auf das Zuführband legen. Die Maschine sollte möglichst im Eilgang arbeiten.

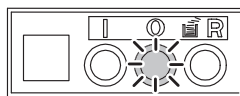


#### Maschine ausschalten

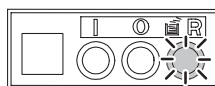
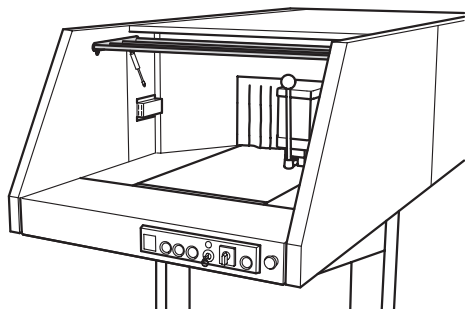
- Hauptschalter (A) auf Stellung "0",  
→ gesamte Maschine ist abgeschaltet.
- Schlüssel (B) drehen und abziehen,  
→ Maschine ist gegen unbefugtes Benutzen gesichert.



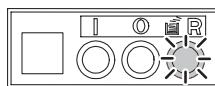
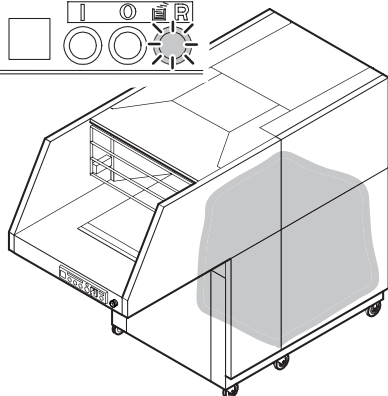
Automatisch Stopp bei geöffneter Tür.  
→ Lampe (O) leuchtet.



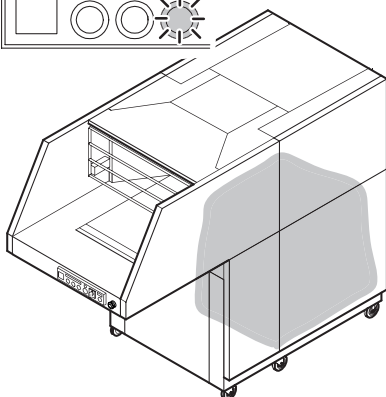
Automatisch Stopp bei geöffnetem Gitter.  
→ Lampe (O) leuchtet.

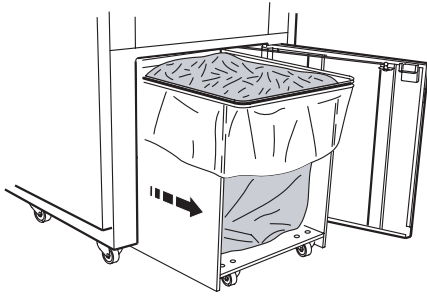


Automatisch Stopp bei vollem Auffangsack.  
→ Lampe (R) leuchtet.

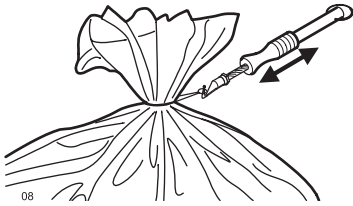


**Sack wechseln**  
"Sack-voll" - Anzeige leuchtet.

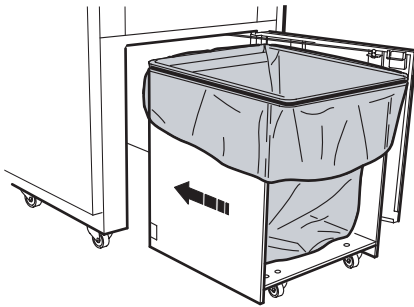




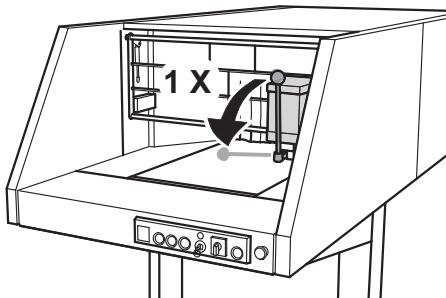
- Tür öffnen.
- Wagen aus der Maschine ziehen.
- Sack z.B. auf eine Palette ziehen.



Sack verschließen. (Verschlussapparat und Bindedraht siehe Zubehör).



- Neuen Sack einsetzen.
- Sack mit dem Rundriemen festspannen.
- Wagen, mit der geschlossenen Seite zuerst, bis zum Anschlag in die Maschine schieben.
- Tür schließen.
- Türschalterfunktion prüfen:  
Maschine starten. → Wird die Tür geöffnet, muß die Maschine sofort abschalten.

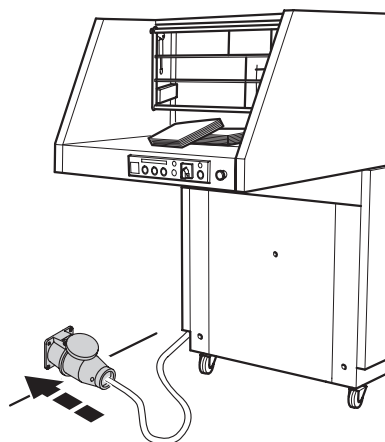


### Wartung

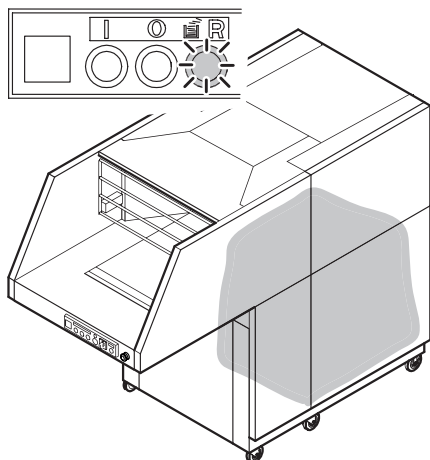
Bei nachlassender Schneidleistung oder nach jedem gefülltem Spänesack Schneidwerk ölen!



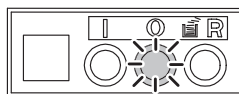
**Maschine läuft nicht an**



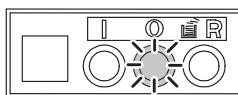
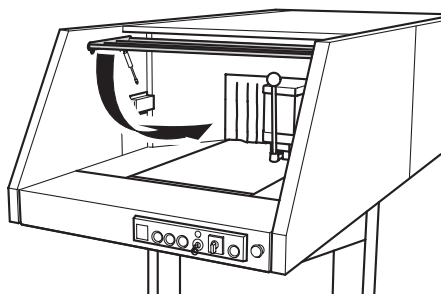
**Netzstecker eingesteckt?**



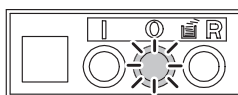
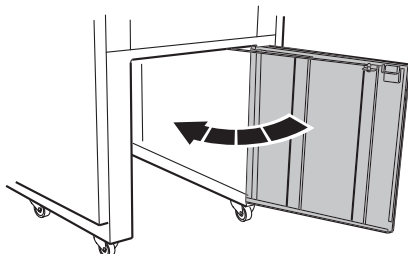
**"Sack-voll"- Anzeige leuchtet.  
→ Sack austauschen.**



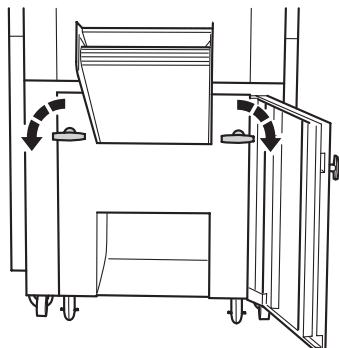
Gitter auf? → Gitter schließen.

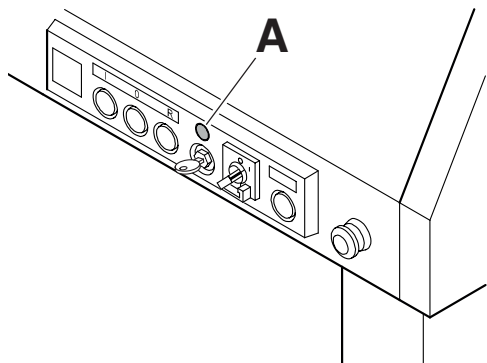


Türe auf? → Tür schließen.

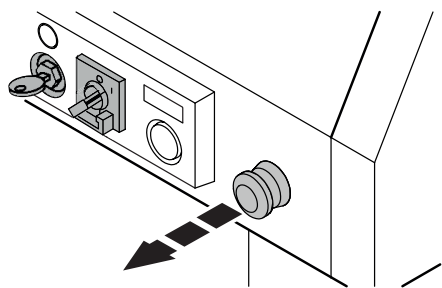


Transportband (Zubehör) nicht verriegelt?  
→ Mit beiden Griffen verriegeln.

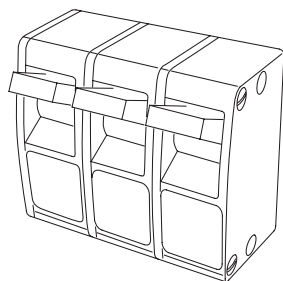




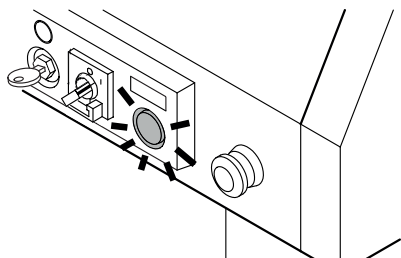
Standby-Anzeige (A) leuchtet nicht:



- Schlüsselschalter waagrecht?
- Hauptschalter auf "I",
- Not-Halt herausgezogen?
- Netzstecker eingesteckt?

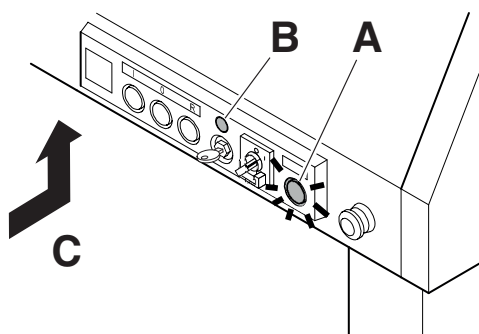


Gebäudesicherung?

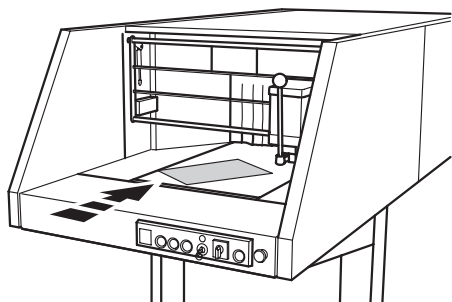


**Maschine schaltet ab**

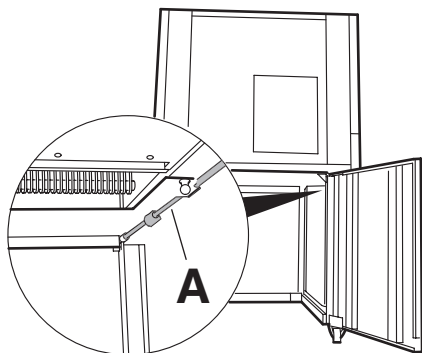
Gelbe Lampe leuchtet → Überlastschutz.  
Abkühlphase ca. 10 bis 20 Minuten.  
Neu starten.



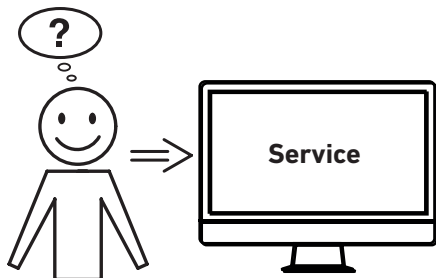
Gelbe Lampe (A) leuchtet, grüne Lampe (B)  
erlischt → Transportband überlastet.  
Motorschutzschalter (C) nach ca. 5 Minuten  
drücken.



Keine Leistung? → Durch eine Elektrofachkraft Phasen prüfen lassen.

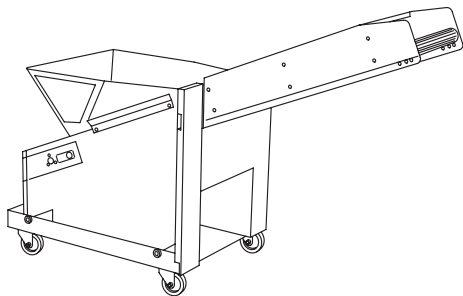


Maschinentür ist schwergängig  
→ Führungstange (A) reinigen und leicht einfetten. Keine harzende Fette und Öle verwenden.



**Hilft keine der vorher genannten Problemlösungen?**

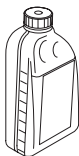
→ Kontakt: Service  
• [www.krug-priester.com](http://www.krug-priester.com)  
• [service@krug-priester.com](mailto:service@krug-priester.com)



### Empfohlenes Zubehör

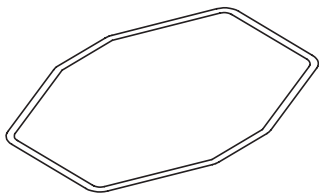
Modulares Transportband - System  
(Transportband)

- 9000 595



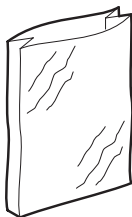
Umweltverträgliches Spezialöl 5 x 1,0l

- 9000 621



Schieber <sup>1</sup>

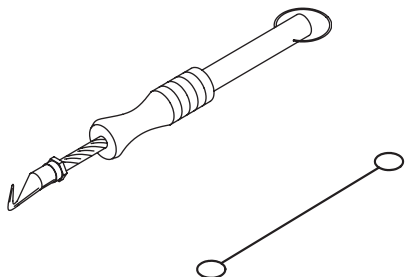
- 9000 593



Plastiksäcke 350 l (3 Stück) <sup>1</sup>

Plastiksäcke 350 l (50 Stück)

- 9000 414



Zum Verschließen der Plastiksäcke:

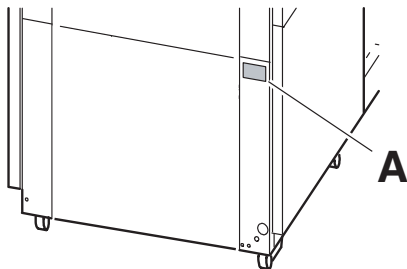
Verschlussapparat <sup>1</sup>

- 9000 591

Bindendraht (1000 Stück) <sup>1</sup>

- 9000 592

<sup>1</sup> Im Lieferumfang enthalten.



**Absicherung:**

400 V/ 3ph/ 32 A, Charakteristik C  
(alternativ K oder D)  
220 V/ 3ph/ 100 A, Charakteristik C  
(alternativ K oder D)  
200 V/ 3ph/ 100 A, Charakteristik C  
(alternativ K oder D)

Schalldruckpegel EN 13023: 74 dB(A)  
Mit Transportband: Schalldruckpegel nach  
EN 13023:  
vor Aktenvernichter: 77 dB(A)  
am Ausgabeband: 72 dB(A)

Mindestplatzbedarf (B x T) 2,3 m x 4,2 m

Gewicht ca. 1200 kg

Die spezifischen technischen Daten  
entnehmen Sie bitte den Angaben auf dem  
Typenschild (A) der Maschine.

400 V, 3P+N+PE, 32 A  
220 V, 3P+PE, 50 A  
200 V, 3P+PE, 50 A

Für die  
Inanspruchnahme einer Garantieleistung  
muss das Gerät durch das Typenschild zu  
identifizieren sein.

Ein Schaltplan befindet sich im Schaltkasten  
der Maschine.

Technische Änderungen vorbehalten.



I.T.E. Listed 802 D





Das Unternehmen Krug + Priester  
hat folgende Zertifizierungen:

- Qualitätsmanagementsystem nach  
DIN EN ISO 9001:2015
- Umweltmanagementsystem nach  
DIN EN ISO 14001:2015
- Energiemanagementsystem nach  
DIN EN ISO 50001:2018

---

## EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

- Hiermit erklären wir, dass die Bauart von

5009-2; 5009-3;

GS-ID No. 11500902

UL-ID No. 10500902

- folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht

**2006/42/EG**

Maschinenrichtlinie

**2014/30/EG**

EMV Richtlinie

- Angewendete harmonisierte Normen insbesondere

**EN 60204-1; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3;**

**EN ISO 12100; EN ISO 13857; EN 13023; EN 13849-1; EN 1010-1;**

**BS EN 55014-1; BS EN 55014-2; BS EN 61000-3-2; BS EN 61000-3-3;**

**BS EN 60204-1; BS EN 13023; BS EN 13849-1; BS EN 13857-1; BS EN ISO 12100**

07.02.2022

Datum

Bevollmächtigter für technische Dokumentation



- Geschäftsführer -

Krug & Priester GmbH & Co. KG

Simon-Schweitzer-Str. 34

D-72336 Balingen (Germany)

